

---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

## Pressemitteilung 322/2017

Erfurt, 1. Dezember 2017

### **Umsatzplus im Gastgewerbe in den ersten neun Monaten 2017 Zunahme der Teilzeitbeschäftigten**

Die Unternehmen des Gastgewerbes in Thüringen setzten in den ersten drei Quartalen des Jahres 2017 real 2,2 Prozent mehr um als im Vorjahreszeitraum. Die nominalen Umsätze stiegen nach vorläufigen Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik im Vergleich zu Januar bis September 2016 um 4,2 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten nahm im gleichen Zeitraum um 1,5 Prozent zu, wobei bei den Vollzeitbeschäftigten ein Rückgang von 1,5 Prozent und bei den Teilzeitbeschäftigten ein Zuwachs von 4,2 Prozent zu verzeichnen war.

Wie das Statistische Bundesamt mitteilt, setzten die Unternehmen des Gastgewerbes in Deutschland nach vorläufigen Ergebnissen real 1,0 Prozent und nominal 3,1 Prozent mehr um als in den ersten neun Monaten des Jahres 2016.

Im Thüringer Beherbergungsgewerbe wurde in den ersten neun Monaten des Jahres real 3,8 Prozent und nominal 5,9 Prozent mehr umgesetzt als im Vorjahreszeitraum. Bedingt durch einen deutlichen Zuwachs an Teilzeitbeschäftigten um 14,8 Prozent stieg die Zahl der im Beherbergungsgewerbe insgesamt Beschäftigten um 3,8 Prozent, während die Zahl der Vollzeitbeschäftigten im gleichen Zeitraum um 2,3 Prozent sank. Im Thüringer Beherbergungsgewerbe arbeitet fast die Hälfte aller Beschäftigten in Teilzeit.

Die Thüringer Gastronomie hatte im vergangenen Dreivierteljahr einen Umsatzzuwachs von real 1,0 Prozent (nominal: 3,0 Prozent) und einen Beschäftigungszuwachs von 0,3 Prozent zu verbuchen. Hier ging die Zahl der Vollzeitbeschäftigten um 0,8 Prozent zurück und die Zahl der Teilzeitbeschäftigten stieg um 1,0 Prozent. Die Thüringer Gastronomie ist mit einer Quote von knapp 70 Prozent Teilzeitstellen noch stärker von Teilzeitbeschäftigung geprägt als das Thüringer Beherbergungsgewerbe.

- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Fachbericht „Umsatz und Beschäftigte im Handel und Gastgewerbe Thüringens – Januar bis September 2017“

---

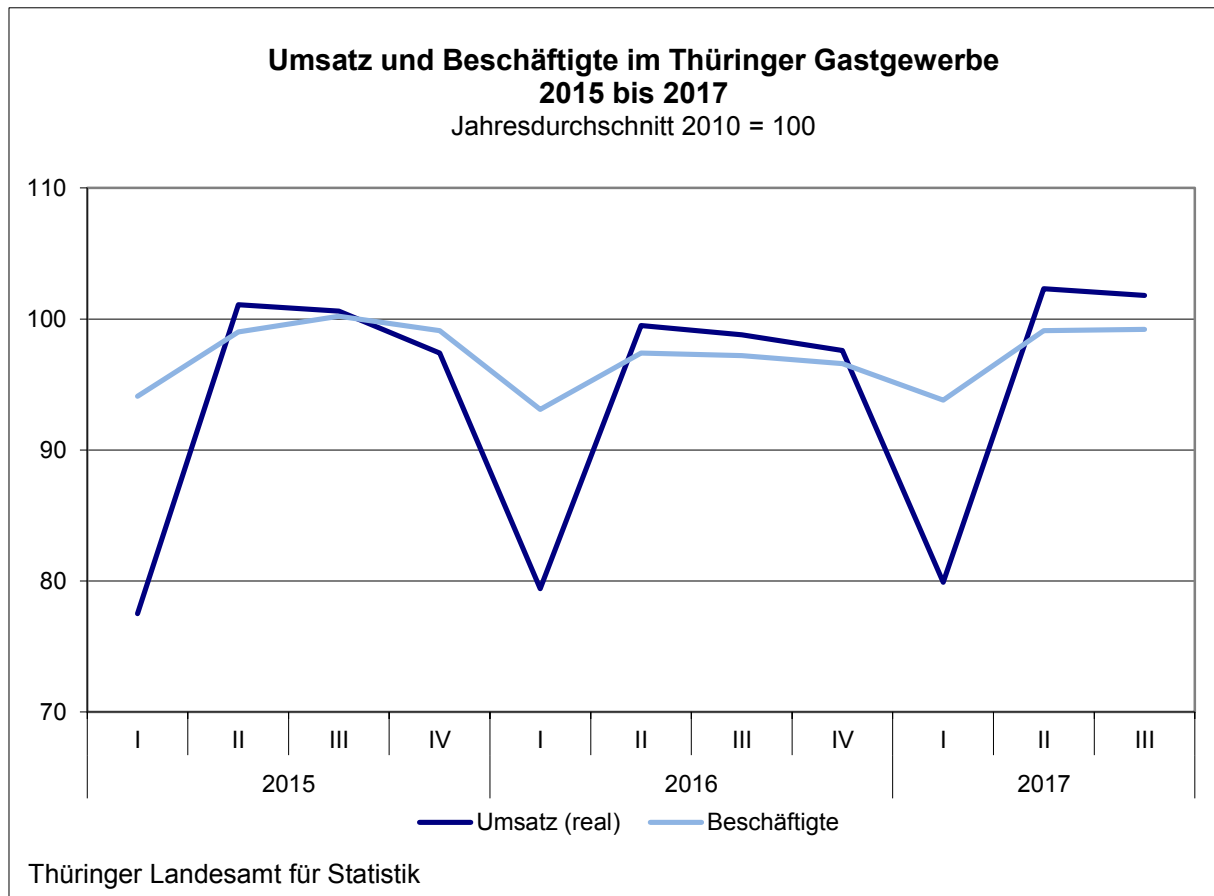
– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Marion Wydra

Tel.: 0361 57331-9222

E-Mail: [handel@statistik.thueringen.de](mailto:handel@statistik.thueringen.de)



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigtenzahlen im Thüringer Gastgewerbe

Wirtschaftsgruppe (WZ 2008)	Januar bis September 2017				
	Umsatzwerte		Beschäftigtenzahlen		
	real (in Preisen von 2010)	nominal (in jeweiligen Preisen)	insgesamt	davon	
				Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
	Veränderung gegenüber Januar bis September 2016				
Prozent					
<b>Gastgewerbe insgesamt</b>	<b>2,2</b>	<b>4,2</b>	<b>1,5</b>	<b>- 1,5</b>	<b>4,2</b>
davon					
<b>Beherbergung</b>	<b>3,8</b>	<b>5,9</b>	<b>3,8</b>	<b>- 2,3</b>	<b>14,8</b>
darunter					
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	4,0	5,9	4,0	- 2,2	16,2
<b>Gastronomie</b>	<b>1,0</b>	<b>3,0</b>	<b>0,3</b>	<b>- 0,8</b>	<b>1,0</b>
davon					
Restaurants, Gaststätten usw.	2,5	4,6	0,8	- 1,5	2,5
Caterer u. Erbring. v. Verpflegungsleistungen	- 0,2	1,7	- 0,3	- 1,0	0,0
Ausschank von Getränken	- 12,4	- 10,8	- 0,6	8,5	- 7,0

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –